Presseinformation

11. Dezember 2013

Weichen für nachhaltige finanzielle Konsolidierung des Schul- und Kindergartenfonds gestellt

LR Schwarz: „Ausreichend Fördermittel für die Gemeinden"

In der gestrigen Sitzung des Schul- und Kindergartenfonds wurden die Weichen für eine finanzielle Neustrukturierung gestellt. „Wir haben in den Jahren 2008 bis 2010 Niederösterreichs Gemeinden massiv beim Ausbau der Kindergärten unterstützt. Durch die Öffnung der Kindergärten für 2,5-jährige Kinder - eine wichtige familienpolitische Maßnahme - waren dringend räumliche Adaptierungen vorzunehmen, die die Gemeinden als Schul- und Kindergartenerhalter nicht alleine tragen hätten können. Darüber hinaus verfolgte das Land NÖ mit diesem Ausbau auch wichtige konjunkturelle und arbeitsmarktpolitische Ziele", so Bildungs-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz. Nun seien wichtige Schritte gesetzt worden, „damit auch in Zukunft ausreichend Fördermittel für die Gemeinden bei der Errichtung und Adaptierung von Bildungseinrichtungen zur Verfügung stehen", so Schwarz.

Durch die vermehrte Gewährung von Annuitätenzuschüssen soll der Schul- und Kindergartenfonds langfristig und nachhaltig konsolidiert werden. In Zukunft soll es für Bauvorhaben über 100.000 Euro einen Annuitätenzuschuss auf 15 Jahre geben, Bauvorhaben unter 100.000 Euro werden mit einem Sockelbeitrag von 25 Prozent gefördert, ebenso die Anschaffung von Einrichtungsgegenständen oder EDV-Anlagen. „Ich freue mich sehr, dass diese Neuausrichtung der Förderkulisse für Schul- und Kindergartenbauten über alle Parteigrenzen hinweg Zustimmung gefunden hat. Damit können wir auch weiterhin maßgebliche Impulse in allen Regionen Niederösterreichs setzen. Wir beweisen damit einmal mehr, dass wir entschlossen handeln, wenn es um die Zukunft des Landes und vor allem unserer Kinder geht", so Schwarz.

Beschlossen wurde weiters die finanzielle Unterstützung von 275 Einzel-Bauvorhaben. Im Schulbereich sind das etwa die Generalsanierung der NNÖMS Ybbsitz, der Um- und Zubau der NNÖMS Lanzendorf sowie der Volksschulum- und -zubau in Neunkirchen und Bad Fischau-Brunn. Im Kindergartenbereich werden unter anderem zweigruppige Neubauten in St. Peter in der Au und Kürnberg sowie der eingruppige Neubau von Grafenegg und Engabrunn

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

unterstützt.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Marion Gabler-Söllner, Telefon 02742/9005-12655, e-mail marion.gabler-soellner@noel.gv.at.

Bildungs-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz (3.v.l.)mit den Kuratoriumsmitgliedern LAbg. Bgm. Christoph Kainz, Landeshauptmann-Stellvertreterin Mag. Karin Renner, LAbg. Bgm. Karl Moser, LAbg. Bgm. Martin Schuster und Bgm. Mag. Matthias Stadler (v.l.n.r.)

© NLK